

Technische Fachschule Bern

Eine Ausbildungsstätte mit Tradition

Die Technische Fachschule Bern (TF Bern) bietet rund 650 Lehrstellen in 12 verschiedenen Berufen an. Sie ist Lehrbetrieb und Berufsfachschule in einem und führt auch die überbetrieblichen Kurse für interne und externe Lernende durch. Heute noch in Bern beheimatet, zieht die TF Bern in wenigen Jahren nach Burgdorf in das neugestaltete Gsteig-Areal.

Ausbildung für Fachkräfte

Der Fachkräftemangel gab auch gegen Ende des 19. Jahrhunderts Anlass zur Sorge. Deshalb schaffte die Stadt Bern im Jahr 1888 die Lehrwerkstätten, die «Lädere». Sie nahm den Schulbetrieb mit einer Schreiner- und einer Schuhmacherklasse auf. Die «Lädere» und die Schülerzahlen wuchsen rasch, so dass der Lehrbetrieb in den folgenden Jahrzehnten mehrmals umziehen musste. Auch heute sind fehlende Fachkräfte – gerade in technischen Berufen – eine grosse Herausforderung. Die TF Bern bildet seit über 100 Jahren gesuchte Fachkräfte in verschiedenen Lehrgängen aus. Mit der Zentralisierung der Standorte bringt die TF Bern ein attraktives Bildungsangebot, Innovation und Fachkräfte nach Burgdorf.

Von der Stadt zum Kanton Bern

2001 übernahm der Kanton von der Stadt Bern das Patronat. Das breite Angebot der Lehrwerkstätten wurde auf die zweiglei-

ge Grundbildung fokussiert. Auch bei den Standorten erfolgte eine Konzentration. Heute ist die TF Bern in der Felsenau und in der Lorraine präsent. 2014 erfolgte der Namenswechsel von Lehrwerkstätten Bern zur Technischen Fachschule Bern.

Bildung «aus einer Hand»

Das heutige, zweigleisige Bildungsangebot der Technischen Fachschule Bern entspricht den kantonalen Vorgaben für Lehrwerkstätten. In sämtlichen Bereichen können Lernende einen Abschluss auf Niveau des Eidgenössischen Fähigkeitszeugnisses (EFZ), Berufsmaturität (BMS) und Eidgenössischen Berufsattests (EBA) machen. Neben dem Angebot als Lehrbetrieb und Berufsfachschule bietet die TF Bern auch überbetriebliche Kurse für interne und externe Lernende an.

Das Angebot der Technischen Fachschule Bern



Grundbildung

Das Angebot der TF Bern umfasst 12 Berufe. Die Schule hält das Qualitätslabel Swiss Olympic Partner School und ermöglicht die Kombination von Spitzensport und Berufslehre.

Vollzeitlehren

- Elektroniker/in EFZ
- Informatiker/in EFZ
- Konstrukteur/in EFZ
- Polymechaniker/in EFZ
- ICT-Fachfrau/mann EFZ
- Metallbauer/in EFZ
- Schreiner/in EFZ
- Spengler/in EFZ
- Spenglerpraktiker/in EBA
- Mechanikpraktiker/in EBA
- Metallbaupraktiker/in EBA
- Schreinerpraktiker/in EBA



Weiterbildung

Die TF Bern bietet nach Abschluss der Grundbildung für die persönliche Karriere eine breite Palette von praxisorientierten Weiterbildungen und Kursen an.

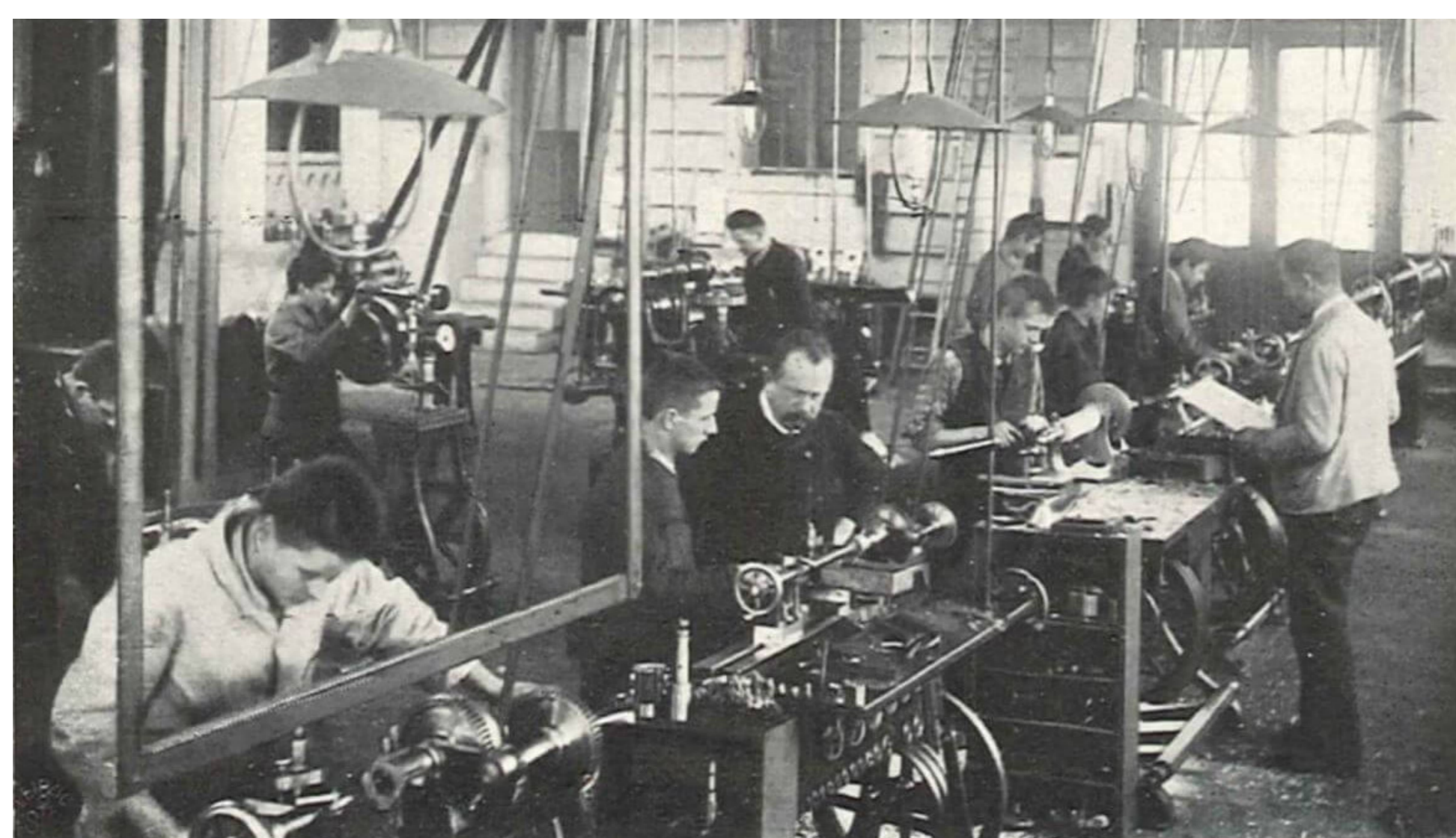
Höhere Berufsbildung

- Produktionstechniker/in HF
- Metallbaumeister/in HFP
- Spenglermeister/in HFP
- Teamleiter/in
Produktion und Montage BP
- Metallbau Produktions- und
Montageleiter/in BP
- Produktionsfachfrau/mann BP
- Projektleiter/in
Solarmontage BP
- Spenglerpolier/in BP



Produkte und Dienstleistungen

Die Produktion ist fester Bestandteil der Ausbildungen. Für Private wie auch für Industrie und Gewerbe bietet die Technische Fachschule Bern Produkte an, die von Lernenden angefertigt werden, vom Prototyp bis zur Kleinserie.



Blick in eine der «Lädere»-Werkstätten zu Beginn des 20. Jahrhunderts.



Die beiden heutigen Standorte der TF Bern – Felsenau und Lorraine.